

Teilnahmeantrag VgV-Verfahren

für das Projekt: **Programmbegleitung im Bund-Länder-Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ (SOP) für das SOP-Fördergebiet „Brandiser Mitte“ in Brandis**

Ausschreibungsnummer: 2017/ S 236-490322

für folgende Dienstleistung: **Betreuungsleistungen**

Auftraggeber: **Stadt Brandis
Markt 1-3
04821 Brandis**

Die Unterlagen sind einzureichen bei: **Stadt Brandis
Markt 1-3
04821 Brandis**

Einsendefrist für die Bewerbungsunterlagen: 10.01.2018, 12:00 Uhr

(Die Unterlagen sind in einem verschlossenen Umschlag, gekennzeichnet mit dem beigefügten Rücksendeaufkleber, einzureichen)

Hinweise für die Bewerbung:

- Alle Bewerbungsunterlagen sind gebunden oder geheftet einzureichen.
- Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig.
- Die ausgefüllten Teilnahmeanträge sind rechtsgültig zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Anlagen zwingend innerhalb der Bewerbungsfrist in einem verschlossenen Umschlag im Original auf dem Postweg oder direkt einzureichen (siehe Rücksendeaufkleber). Der Poststempel gilt nicht. Bei Abgabe durch einen Zustelldienst tragen die Bewerber Sorge dafür, dass sie den Nachweis über die rechtzeitige Einlieferung führen können. Nicht unterschriebene bzw. formlose Bewerbungen werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt bzw. ausgeschlossen. Angebote, die nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind, werden ausgeschlossen. Eingereichte Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber und werden nicht zurückgesandt.
- Eine Bewerbung ist als Einzelbewerber oder auch mit der Vergabe von Unteraufträgen möglich.
- Geforderte Nachweise sind in Kopie, nicht deutschsprachige Nachweise in einer beglaubigten Übersetzung der Bewerbung beizulegen.
- Während der Bewerbungsphase sind Rückfragen ausschließlich in schriftlicher Form an den Auftraggeber unter verwaltung@stadt-brandis.de zu richten.

Gliederung des Teilnahmeantrages:

Teil 1 – Allgemeine Informationen zum Bewerber

Teil 2a – Angaben des Bewerbers

Teil 2b – Angaben des Bewerbers

Teil 3 – Anlagen und Referenzen

Teil 1 - Allgemeine Informationen zum Bewerber

Bewerbererklärung

Wir bewerben uns als

Einzelbewerber

mit Unteraufträgen

für das Vergabeverfahren
„Programmbegleitung im Bund-Länder-Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ (SOP) für das
SOP-Fördergebiet „Brandiser Mitte“ in Brandis“

Einzelbewerber

Name Bewerber: _____

ausführende Niederlassung: _____

Ansprechpartner: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Land: _____

Telefon : _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Homepage: _____

das Unternehmen besteht seit: _____

Rechtsform des Unternehmens: _____

Ort, Datum

Firmenstempel, rechtsverbindliche Unterschrift

Zu III.1.1 der Veröffentlichung – Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

a) Ausschlussgründe zu III.1.1) a)

Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 1 bzw. Abs. 4 GWB sowie § 124 Abs. 1 GWB

liegen nicht vor

liegen vor, und zwar:

Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 1 GWB:

nach § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

nach § 123 Abs. 1 Nr. 6 GWB

nach § 123 Abs. 1 Nr. 2 GWB

nach § 123 Abs. 1 Nr. 7 GWB

nach § 123 Abs. 1 Nr. 3 GWB

nach § 123 Abs. 1 Nr. 8 GWB

nach § 123 Abs. 1 Nr. 4 GWB

nach § 123 Abs. 1 Nr. 9 GWB

nach § 123 Abs. 1 Nr. 5 GWB

nach § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 4 GWB:

nach § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

nach § 123 Abs. 4 Nr. 2 GWB

Ausschlussgründe gem. § 124 Abs. 1 GWB:

nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 9a GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 9b GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 9c GWB

nach § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

b) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 21 MiLoG zu III.1.1) b)

Ordnungswidrigkeiten gem. § 21 Mindestlohngesetz

liegen nicht vor. Wir erklären, dass wir in den letzten zwei Jahren nicht wegen eines Verstoßes nach § 1 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 EUR belegt worden sind.

liegen vor.

c) Wirtschaftliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen zu III.1.1) c)

Bestehen wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen? ja nein

Wenn ja:

Gesellschafter / Inhaber	Anteile in %

d) Juristische Person zu III.1.1) d)

Ist der Bewerber eine juristische Person, zu deren satzungsgemäßen Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Planungsleistungen gehören, ist diese nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers gem. § 43 Abs. 1 VgV i.V.m. § 75 Abs. 3 VgV nachgewiesen wird, dass der tatsächliche Leistungserbringer (Projektleiter) und dessen Stellvertreter die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllen.

e) Unteraufträge gem. § 36 Abs. 1 VgV und § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV zu III.1.1) e)

- Wir beabsichtigen: sämtliche vertragsgegenständliche Leistungen selbst zu erbringen.
 die unten aufgeführten verantwortlichen Nachunternehmer einzusetzen.

Falls beabsichtigt wird, Teile des Auftrags als Unteraufträge zu vergeben, muss eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen (**Anlage 1**) ausgefüllt und unterschrieben den Bewerbungsunterlagen beigelegt werden.

Name, Anschrift der verantwortlichen Nachunternehmer:

Gegenstand der Teilleistungen:

f) Erklärung zum Verpflichtungsgesetz zu III.1.1) f)

Wir verpflichten uns, im Falle der Angebotsabgabe nur Personen einzusetzen, die – bei einem eventuellen Zuschlag – eine Erklärung gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes entsprechend dem Muster in der Anlage (**Anlage 2**) abgeben werden. Uns ist bekannt, dass wir bei Nichtabgabe der Erklärung, bei unvollständiger oder nicht rechtzeitiger Abgabe bei der betreffenden Auftragsvergabe unberücksichtigt bleiben. Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Abgabe der vorstehenden Erklärung unseren Ausschluss von diesem und weiteren Vergabeverfahren zur Folge hat.

Ort, Datum

Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift des
Bewerbers

Teil 2b – Angaben des Bewerbers

Zu III.1.2) der Veröffentlichung – Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

a) Angaben zum Gesamtumsatz zu III.1.2) a)

Erklärung über den **Gesamtumsatz** des Bewerbers, auch des Unterauftragnehmers, in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2014, 2015, 2016) im Sinne von § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV. **Mindestanforderung ist ein Gesamtumsatz (Jahresmittel) von 500.000 EUR netto und ein Umsatz für einschlägige Projekte von 200.000 EUR netto.**

	2014	2015	2016	Durchschnitt
Gesamtumsatz				
Umsatz einschlägige Projekte				
Im Falle eines Unterauftragnehmers:				
Gesamtumsatz				
Umsatz für einschlägige Projekte				

b) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung zu III.1.2) b)

Der Nachweis über eine Berufshaftpflichtversicherung ist der Bewerbung (**als Anlage 3**) beizulegen. Dieser Bewerbung liegt gem. § 45 Abs. 1 bzw. 4 VgV bei:

- der Nachweis einer Versicherungsgesellschaft, dass eine Berufshaftpflichtversicherung, welche den Bedingungen des Bekanntmachungstextes entspricht (**2.000.000 EUR für Personenschäden** und **2.000.000 EUR für Sachschäden**) bereits ständig abgeschlossen ist.

oder:

- die Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass im Auftragsfall, eine Berufshaftpflichtversicherung, welche den Bedingungen des Bekanntmachungstextes entspricht (**2.000.000 EUR für Personenschäden** und **2.000.000 EUR für Sachschäden**) abgeschlossen wird.

Hinweis: Der **Versicherungsnachweis darf nicht älter als sechs Monate sein** gerechnet vom Tag der Bekanntmachung an und muss der Bewerbung beiliegen. Das Ausstellungsdatum muss aus dem Nachweis ersichtlich sein.

Zu III.1.3) der Veröffentlichung – Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

a) Anzahl der festangestellten Mitarbeiter zu III.1.3) a)

Erklärung über die Anzahl der festangestellten Mitarbeiter des Bewerbers, auch des Unterauftragnehmers, in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2014, 2015, 2016) gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV). **Mindestanforderung ist ein jährliches Mittel von mindestens 5 festangestellten Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen inkl. Geschäftsführer davon mindestens 2 Architekten/ Ingenieure**

	2014	2015	2016	Durchschnitt
Bewerber				
Im Falle eines Unterauftragnehmers:				
Büro 2				
Büro 3				
Summe:				

b) 1. Nachweis der geforderten Berufsqualifikation des Projektleiters zu III.1.3) b)

Ein Nachweis der im Bekanntmachungstext geforderten Berufsqualifikation „**Architekt**“ oder „**Ingenieur**“ (im Sinne des § 75 Abs. 1, Abs. 2 VgV) für den Projektleiter ist (**Anlage 4**) beizulegen:

Name und Berufsbezeichnung des vorgesehenen Projektleiters

2. Nachweis der geforderten Berufsqualifikation des stellvertretenden Projektleiters zu III.1.3) b)

Ein Nachweis der im Bekanntmachungstext geforderten Berufsqualifikation „**Architekt**“ (im Sinne des § 75 Abs. 1 VgV) oder „**Ingenieur**“ (im Sinne des § 75 Abs. 2 VgV) für den stellvertretenden Projektleiter ist (**Anlage 5**) beizulegen:

Name und Berufsbezeichnung des vorgesehenen stellvertretenden Projektleiters

c) 1. Erklärung des Bewerbers zur Berufserfahrung des Projektleiters zu III.1.3) c)

Die geforderte Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters von **mindestens fünf Jahren** im Leistungsbild **Objektplanung** ist durch Vorlage eines aussagekräftigen Lebenslaufes (**Anlage 6**) nachzuweisen.

Name und Jahre der Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters

2. Erklärung des Bewerbers zur Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters zu III.1.3)c)

Die geforderte Berufserfahrung des vorgesehenen stellvertretenden Projektleiters von **mindestens drei Jahren** im Leistungsbild **Objektplanung** ist durch Vorlage eines aussagekräftigen Lebenslaufes (**Anlage 7**) nachzuweisen.

Name und Jahre der Berufserfahrung des vorgesehenen stellvertretenden Projektleiters

Verzeichnis aller vom Bewerber beigelegten Anlagen

(Bitte in dieser Reihenfolge und mit der gleichen Bezugsnummer dem Teilnahmeantrag beifügen)

Anlage 1:	Verpflichtungserklärung bei Unteraufträgen
Anlage 2:	Verpflichtungserklärung gem. § 1 des Verpflichtungsgesetzes (Muster)
Anlage 3:	Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung
Anlage 4:	Nachweis der Berufsqualifikation des Projektleiters
Anlage 5:	Nachweis der Berufsqualifikation des stellvertretenden Projektleiters
Anlage 6:	Lebenslauf als Nachweis der Berufserfahrung des Projektleiters
Anlage 7:	Lebenslauf als Nachweis der Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters
Anlage 8:	Referenzobjekt 1
Anlage 9:	Referenzobjekt 2
Anlage 10:	Referenzobjekt 3
Anlage 11 ff.:	für weitere Referenzobjekte jeweils ein gesondertes Blatt ausfüllen

Eigenerklärung für alle Teile der Bewerbung

Hiermit bestätige/n ich/wir alle Angaben wahrheitsgemäß ausgefüllt zu haben.
Alle Angaben können jederzeit durch den Auftraggeber bei entsprechender Stelle nachgefragt werden.

Ort, Datum

Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift des
Bewerbers

Anlage 1: Verpflichtungserklärung bei Unteraufträgen – gem. § 47 Abs. 1 VgV

Verpflichtungserklärung zu Teilleistungen durch andere Unternehmen

(Von Einzelbewerbern auszufüllen, wenn Leistungen an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen.)

Name des Bewerbers

Name des Unternehmens, das die Teilleistung erbringt

Gegenstand der Teilleistung

Hiermit verpflichten wir uns, im Auftragsfall für den oben genannten Bewerber als Nachunternehmer die bezeichnete Teilleistung zu erbringen und im erforderlichen Leistungszeitraum das Fachpersonal für die Bearbeitung zur Verfügung zu stellen.

Hinweis:

Erklärungen, die unvollständig oder nicht unterschrieben sind, gelten als nicht abgegeben. Bei Abgabe unzutreffender Erklärungen kann der Bewerber gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB von der Teilnahme ausgeschlossen werden.

Ort, Datum

Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift des
Unterauftragnehmers

Anlage 2: Verpflichtungserklärung gem. § 1 des Verpflichtungsgesetzes (nur als Muster)

Verpflichtung gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes vom 02.03.1974 (BGBl. I Seiten 469)
(Erklärung ist unverzüglich nach Aufforderung durch den Auftraggeber bei Beauftragung vorzulegen)

Niederschrift über die Verpflichtung zur gewissenhaften Erfüllung von Obliegenheiten nach dem Verpflichtungsgesetz

Verhandelt

Ort

Datum

Vor der zur Verpflichtung zuständigen Person erschien heute zum Zwecke der Verpflichtung nach § 1 Abs.1 Nr. 1 und 2 des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen vom 2. März 1974 – Verpflichtungsgesetz (BGBl. I S. 547)

Muster

Name

(nur informativ, muss im Rahmen der
Bewerbung nicht ausgefüllt werden)

Die zu verpflichtende Person wurde auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet.

Es wurde auf folgende Vorschriften des Strafgesetzbuches hingewiesen:

- | | |
|---|---|
| - § 133 Abs. 3 | - Verwahrungsbruch |
| - § 201 Abs. 3 | - Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes, |
| - § 203 Abs. 2 Nr. 2, Abs. 4 und Abs. 5 | - Verletzung von Privatgeheimnissen, |
| - § 204 | - Verwertung fremder Geheimnisse |
| - § 331 | - Vorteilsannahme |
| - § 332 | - Bestechlichkeit |
| - § 353b Abs. 1 Nr. 2 | - Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen
Geheimhaltungspflicht |
| - § 358 | - Nebenfolgen |

Die zu verpflichtende Person wurde darauf hingewiesen, dass die vorgenannten Vorschriften aufgrund der Verpflichtung auf sie anzuwenden sind. Die genannten Bestimmungen wurden ausgehändigt.

Sie unterzeichnet diese Niederschrift nach Vorlesung zum Zeichen der Genehmigung und bestätigt gleichzeitig den Empfang einer Abschrift der Niederschrift, des Verpflichtungsgesetzes und der o.g. Strafvorschriften.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Ort, Datum

Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift

Anlage 8: Referenzprojekt 1:

Angaben zum Referenzprojekt gem. Veröffentlichungstext III.1.3) d):

Name des beauftragten Büros:	_____

ggf. Name des Unterauftragnehmers:	_____
Projektbezeichnung:	_____
Name des Projektleiters:	_____
Name des stellv. Projektleiters:	_____
Projektlaufzeit:	_____

Projektvolumen brutto	_____
Projektlaufzeit	_____
Einhaltung des Kosten- und Terminrahmens (ggf. mit Anlage) :	_____

Honorar	_____
Öffentliche Fördermittel bzw. Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber bzw. Vergaberichtlinien analog eines öffentl. Auftraggebers:	_____

Angabe, ob das Projekt beendet ist	_____

Auftraggeber:	_____
Anschrift:	_____
Telefon:	_____
Ansprechpartner:	_____
Projektdarstellung des Referenzprojektes:	Eine aussagekräftige Darstellung z.B. mit Plänen, Fotos etc. und eine Beschreibung in Textform des Referenzprojektes auf höchstens zwei DIN A4-Seiten

Anlage 9: Referenzprojekt 2:

Angaben zum Referenzprojekt gem. Veröffentlichungstext III.1.3) d):

Name des beauftragten Büros:	_____
_____	_____
ggf. Name des Unterauftragnehmers:	_____
Projektbezeichnung:	_____
Name des Projektleiters:	_____
Name des stellv. Projektleiters:	_____
Projektlaufzeit:	_____
_____	_____
Projektvolumen brutto	_____
Projektlaufzeit	_____
Einhaltung des Kosten- und Terminrahmens (ggf. mit Anlage) :	_____
Honorar	_____
Öffentliche Fördermittel bzw. Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber bzw. Vergaberichtlinien analog eines öffentl. Auftraggebers:	_____
_____	_____
Angabe, ob das Projekt beendet ist	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
Auftraggeber:	_____
Anschrift:	_____
Telefon:	_____
Ansprechpartner:	_____
Projektdarstellung des Referenzprojektes:	Eine aussagekräftige Darstellung z.B. mit Plänen, Fotos etc. und eine Beschreibung in Textform des Referenzprojektes auf höchstens zwei DIN A4 -Seiten

Anlage 10: Referenzprojekt 2:

Angaben zum Referenzprojekt gem. Veröffentlichungstext III.1.3) d):

Name des beauftragten Büros:	
ggf. Name des Unterauftragnehmers:	
Projektbezeichnung:	
Name des Projektleiters:	
Name des stellv. Projektleiters:	
Projektlaufzeit:	
Projektvolumen brutto	
Projektlaufzeit	
Einhaltung des Kosten- und Terminrahmens (ggf. mit Anlage) :	
Honorar	
Öffentliche Fördermittel bzw. Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber bzw. Vergaberichtlinien analog eines öffentl. Auftraggebers:	
Angabe, ob das Projekt beendet ist	
Auftraggeber:	
Anschrift:	
Telefon:	
Ansprechpartner:	
Projektdarstellung des Referenzprojektes:	Eine aussagekräftige Darstellung z.B. mit Plänen, Fotos etc. und eine Beschreibung in Textform des Referenzprojektes auf höchstens zwei DIN A4 -Seiten

Anlage 11: Referenzprojekt :

Angaben zum Referenzprojekt gem. Veröffentlichungstext III.1.3) d):

Name des beauftragten Büros:	_____

ggf. Name des Unterauftragnehmers:	_____
Projektbezeichnung:	_____
Name des Projektleiters:	_____
Name des stellv. Projektleiters:	_____
Projektlaufzeit:	_____

Projektvolumen brutto	_____
Projektlaufzeit	_____
Einhaltung des Kosten- und Terminrahmens (ggf. mit Anlage) :	_____

Honorar	_____
Öffentliche Fördermittel bzw. Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber bzw. Vergaberichtlinien analog eines öffentl. Auftraggebers:	_____

Angabe, ob das Projekt beendet ist	_____

Auftraggeber:	_____
Anschrift:	_____
Telefon:	_____
Ansprechpartner:	_____
Projektdarstellung des Referenzprojektes:	Eine aussagekräftige Darstellung z.B. mit Plänen, Fotos etc. und eine Beschreibung in Textform des Referenzprojektes auf höchstens zwei DIN A4 -Seiten